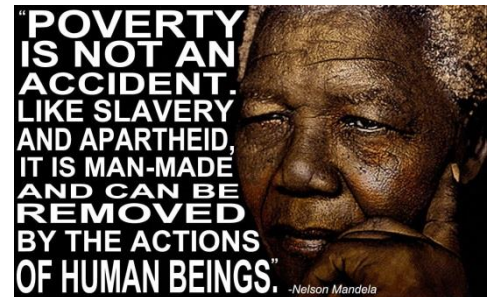


Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer von Sinothando,

wir möchten euch mit diesem Brief für eure vielfältige Unterstützung im letzten Jahr bedanken und dabei einen kurzen Blick zurück werfen.

Hamba Kahle Madiba

Kurz vor Jahresende erreichte uns alle die traurige Meldung vom Tod Nelson Mandelas. Für viele Menschen auf der ganzen Welt war er eine Symbolfigur, die Menschlichkeit und Versöhnung wie kein anderer verkörperte. Für viele Südafrikaner aller Hautfarben war er eine Vaterfigur, die das Land in die Freiheit und eine hoffnungsvolle Zukunft führte. Das Land hat sicher noch einen weiten Weg vor sich. Umso schöner ist es, immer wieder zu sehen, wie einzelne Freunde und Partner in Südafrika ihren Weg gehen und die Chancen ergreifen, die Sie ohne Mandelas Wirken sicher nicht gehabt hätten. Dies ist auch für uns Inspiration und Motivation, die Arbeit zusammen mit unseren Partnern vor Ort fortzusetzen.



HOKISA wird „erwachsen“

Schon seit seiner Gründung vor über 10 Jahren unterstützen wir das Kinderhaus HOKISA bei Kapstadt. In diesen 10 Jahren ist nicht nur das Kinderhaus älter geworden sondern auch die Kinder, die dort leben. Diese sind inzwischen zu Jugendlichen oder jungen Erwachsenen herangewachsen und stellen HOKISA damit vor neue Aufgaben und Herausforderungen. Ein neues Haus für die älteren Jugendlichen wurde gebaut. Unterstützung in der Schule und bei der Ausbildungssuche werden immer wichtiger. Wir sind froh, HOKISA auf diesem Weg dank eurer Spenden weiter finanziell unterstützen zu können.



Toiletten für das Daisy Projekt

Ein weiterer langjähriger Partner ist das „St Kizitos O.V.C“ (Orphans and Vulnerable Children) in der Provinz Mpumalanga. Das zumeist in Anlehnung an die verstorbene Gründerin „Daisy Project“ genannte Day Care Center bietet bedürftigen Kindern und Jugendlichen nach der Schule etwas zu Essen und eine Nachmittagsbetreuung. Gemeinsam mit den Pfadfindern aus der Region konnten wir im letzten Jahr dabei helfen, eine kleine Toilettenanlage zu errichten. Für dieses Jahr steht die Sanierung des undicht gewordenen Dachs an.



Laufen für Südafrika

Susanne Tacke, Lukas Lücking und Frank Unland haben sich in Berlin, Münster und Frankfurt über die 42,195km Marathondistanz gekämpft und mit jedem Kilometer Spenden für unseren Partner HOKISA eingesammelt. Über 2.000 Euro sind so durch den körperlichen Einsatz der Läufer und die finanzielle Unterstützung vieler kleiner und großer Spender zusammengekommen. Allen Beteiligten ein großes Dankeschön hierfür. Wir möchten die Spendenläufe in 2014 gerne fortsetzen. Wer sich auch beteiligen und seinen Lauf dieses Jahr zum Spendenlauf machen möchte, ist herzlich eingeladen. Meldet euch einfach unter info@sinothando.de



Trüffel zum Weltaidstag

Am Vortag des Weltaidstages am 01. Dezember haben Mitglieder von Sinothando in der Innenstadt von Bocholt (unserem Vereinssitz) mit Flyern auf das Thema HIV/Aids aufmerksam gemacht. Damit die Flyer nicht gleich im nächsten Papierkorb landeten, wurden von uns abends zuvor 1.500 Minitrüffel in Tütchen abgepackt und mit Aidsschleife versehen an die Flyer geheftet. Vielen Dank an die Rheder Pralinenmanufaktur, die uns hier durch ihre großzügige Naturalspende unterstützt hat.



Verkauf von Südafrikanischem Kunsthandwerk

Traditionell haben wir am 3. Advent auch wieder Schmuck und Kunsthandwerk aus Südafrika auf dem Eine Welt Basar im Klausenhof in Dingden verkauft und dabei dieses mal ein neues Rekordergebnis erzielt. Unsere Bestände sind nun fast erschöpft und der nächste Großeinkauf mit dann auch neuen Artikeln steht bevor.



Children in Distress

Auf unserer Begegnungsreise nach Südafrika im Jahr 2012 haben wir das Projekt Children in Distress kennengelernt. Hier werden an insgesamt 7 Standorten in den ländlichen Regionen der Provinz Mpumalanga mehrere Hundert Kinder mit Essen, Hausaufgabenhilfe, Computerkursen und Freizeitaktivitäten betreut. Auch unser Partner, die Pfadfinder aus Mpumalanga, sind hier aktiv und haben an den ersten Standorten Gruppen eröffnet, in denen sie den Kindern und Jugendlichen auf spielerische Weise Werte und Lifeskills vermitteln. Künftig wird Sinothando auch diese Einrichtung unterstützen.



Nochmals vielen Dank für eure Hilfe. Wir setzen auch in 2014 auf euch.

Herzliche Grüße

Der Vorstand

Julia Krannich, Frank Unland